Sie möchten gut vorbereitet in die Schuldnerberatung ...

Wir werden beim ersten Termin diese Daten von Ihnen abfragen:

Name:		
Vorname(n):		
Geburtsname:		
evtl. ehem. Name:		
Adresse:		
Email-Adresse:		
Telefon/Handynr.:		
Geburtsdatum (Alter):		
Geburtsort:		
Staatsangehörigkeit:		
Familienstand:		
Datum Hochzeit/Trennung/Scheidung: Partner:in (Name und Geburtsdatum):		
Personenzahl im Haushalt:		
Wohnfläche:		
Ausbildung:		
Beschäftigung als:		
Gläubigeranzahl: ca.		
Gesamtverschuldung: ca.		
Was wollen Sie gemeinsam m sen, um Sie gut beraten zu kö	nit uns erreichen? Was sollten wir noch wis- nnen?	
Girokonto		

• Vermögen, Einkommen; Ausgaben; Ratenzahlungen

Informationen zur Vorbereitung des Erstgespräches finden Sie auch unter: https://www.meine-schulden.de/hilfe-finden/gute-beratung/beratungsprozess/vorbereitungerstgespraech

Außerdem brauchen wir Einkommens- und Vermögensbelege u.ä. Was Sie genau mitbringen sollten, erfahren Sie in im Laufe der Beratung Für die Schuldnerberatung werden oft benötigt:

Einkommens	sbelege:	
	Gehaltsabrechnungen (und ggf. Höhe Weihnachts-& Urlaubsgeld)	
	Sozialleistungsbescheide (Bürgergeld, Grundsicherung, AsylbL etc.)	
	Bescheide über Versicherungsleistungen (Renten, Krankengeld, Pflegegeld, Arbeitslosengeld I etc.)	
	sonstiges Einkommen (Kindergeld, Kindergeldzuschlag, Unterhalt, Elterngeld etc.)	
Vermögensb	elege	
	Konten (Girokonten, Paypalkonten, Prepaidkreditkarten etc.)	
	Sparbücher, Wertpapiere	
	Lebensversicherungen, Altersvorsorge, Riesterrenten	
	Mietkautionsbeleg (Mietvertrag, Zahlungsbeleg)	
	Belege zu wertvollen Gegenständen	
	Informationen zu Immobilieneigentum	
	PKW u.ä. (KFZ-Schein, Wert, km-Stand)	
	Sonstiges (Sparstrumpf, Forderungen gegen andere, Erbansprüche,	
	Nachzahlungen etc.)	
Haushaltspla	an	
	Übersicht feste und variable Einnahmen	
	Übersicht feste Ausgaben (Kontoauszug)	
	Übersicht variable Ausgaben	
Unterlagen z	zu Gläubigern	
Ц	Briefe von Gläubigern mit Name & Aktenzeichen, ggf. auch Inkasso (Name & Aktenzeichen), Forderungsgrund und Forderungshöhe	
	Mails u.ä. von von Gläubigern mit Name & Aktenzeichen, ggf. auch Inkasso (Name & Aktenzeichen), Forderungsgrund und Forderungshöhe	
	Liste mit Privatschulden (Name und Adresse, Forderungsgrund und Forderungshöhe)	
	Liste mit weiteren Gläubigern (Name und Adresse, Forderungsgrund und	
	Forderungshöhe) ggf. Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse von Konto-/ Lohnpfändungen	
ggf. Unterlag	gen über Gewerbe	
	Gewerbeanmeldung, -abmeldung, Steuerbescheid	
	Informationen über Angestellte, Betriebsvermögen etc.)	

Sie müssen nicht alles zu Beginn der Beratung beisammen haben. Wenn etwas nicht aufzufinden ist, suchen wir gemeinsam eine Lösung.

Liste mit Gläubigern (Name & Aktenzeichen, ggf. auch Inkasso

Bei privaten Gläubigern ist es wichtig die Adresse zu notieren, bei großen Gläubigern ist das Aktenzeichen wichtiger. Gläubigervertreter können Inkassounternehmen oder Rechtsanwälte sein. Bei der Forderungshöhe sollte als Stand das Datum mitnotiert werden.

Forderungsgründe können z.B. Kredit, Versandhandel, Telekommunikation; Geldstrafe, öffentliche Gläubiger; Miete; Energie; Privatschulden sein.

Gläubiger (ggf. mit Adresse) Aktenzeichen	Gläubigervertreter Aktenzeichen	Forderungshöhe / Stand Forderungsgrund